



Pressemitteilung

Erste Filme für die *Berlinale Classics 2017: Schwarzer Kies* aus Deutschland - *Avanti Popolo* und *Canoa* als internationale Beiträge

Neben der deutschen Produktion *Schwarzer Kies* des Regisseurs Helmut Käutner werden *Avanti Popolo* von Rafi Bukaei aus Israel und die mexikanische Produktion *Canoa* von Felipe Cazals als digital restaurierte Fassungen im Rahmen der *Berlinale Classics* gezeigt. Seit 2013 stellt die Reihe im Rahmen der *Retrospektive* Filmklassiker und -entdeckungen in neu digitalisierten Fassungen vor und begeistert damit ein großes Publikum.

Canoa (Hetzjagd in Canoa) des mexikanischen Regisseurs Felipe Cazals erhielt 1976 bei der Berlinale einen Silbernen Berliner Bären (Spezialpreis der Jury) und wurde nun anlässlich seines 40. Jubiläums von The Criterion Collection in Zusammenarbeit mit dem Instituto Mexicano de Cinematografía (IMCINE) digital restauriert. Der Film basiert auf wahren Begebenheiten, welche sich 1968 in dem entlegenen Dorf San Miguel Canoa zutrug: Eine Gruppe junger Mitarbeiter der Universität Puebla strandet während eines Wochenendausflugs in Canoa und wird dort fälschlicherweise für kommunistische Studenten gehalten - eine Hetzjagd durch das Dorf beginnt. Der Regisseur Felipe Cazals wirkte bei der digitalen Restaurierung des Films mit. Mit der Aufführung von *Canoa* steht das Filmland Mexiko im Fokus, das 2017 auch Partnerland des *European Film Market (EFM)* ist.

Mit seinem Erstlingswerk *Avanti Popolo* schuf Regisseur Rafi Bukaei 1986 eine Tragikomödie über die Absurdität des Krieges, welche zu den bedeutendsten Autorenfilmen des israelischen Kinos zählt. Der Film war 1987 Israels Oscar-Kandidat. In der Geschichte zweier versprengter ägyptischer Soldaten, die am Ende des Sechstagekrieges durch die Sinai-Wüste irren, spielt Bukaei mit den stereotypen Vorstellungen von Israelis und Arabern und stellt überkommene Rollenmodelle auf den Kopf. In dem Film, in dem überwiegend Arabisch gesprochen wird, werden erstmals in der israelischen Filmgeschichte arabische Protagonisten von arabischen Schauspielern dargestellt. Die Jerusalem Cinematheque - Israel Film Archive restaurierte den Film auf der Grundlage des originalen 16-mm-Negativs.

Schwarzer Kies von Helmut Käutner aus dem Jahr 1961 entstand im Stil eines amerikanischen B-Pictures. Die Presse reagierte nach der Premiere kritisch auf den Film, der einen pessimistischen Blick auf die Gesellschaft im Nachkriegsdeutschland warf. Käutner wurde zudem aufgrund einer Szene in dem Film Antisemitismus vorgeworfen. Für den deutschen Verleih überarbeitete Käutner den Film und versah ihn mit einem weniger düsteren Ende. Im Archiv der Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung überdauerte neben der Verleihfassung auch die ursprüngliche

**67. Internationale
Filmfestspiele
Berlin
09. – 19.02.2017**

Presse

Potsdamer Straße 5
10785 Berlin

Phone +49 · 30 · 259 20 · 707
Fax +49 · 30 · 259 20 · 799

press@berlinale.de
www.berlinale.de

Ein Geschäftsbereich der
Kulturveranstaltungen des
Bundes in Berlin (KBB) GmbH

Geschäftsführung:

Prof. Dieter Kosslick
(Intendant Internationale
Filmfestspiele Berlin),
Charlotte Sieben
(Kaufmännische Geschäftsführung),
Prof. Dr. Bernd M. Scherer,
Dr. Thomas Oberender

Vorsitzende des Aufsichtsrates:
Staatsministerin
Prof. Monika Grütters MdB

Amtsgericht Charlottenburg
HGR Nr. 96 · HRB 29357
USt ID DE 136 78 27 46



Pressemitteilung

Premierenfassung. Diese wird nun von der Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung digitalisiert und für die Zukunft gesichert.

„Käutners Film ist ein herausragendes Beispiel für den unverstellten Blick auf die Abgründe der westdeutschen Nachkriegsrealität. Dass er sich dabei der direkten und kontrastreichen Sprache des B-Pictures bediente, macht ihn zu einer Rarität, die nun wieder entdeckt werden kann“, kommentiert Rainer Rother, Leiter der *Retrospektive* und Künstlerischer Direktor der Deutschen Kinemathek.

Das komplette Programm der *Berlinale Classics* wird im Januar 2017 feststehen.

Bislang bestätigte Filme:

Avanti Popolo

Von Rafi Bukaei, Israel 1986

Internationale Premiere der digital restaurierten Fassung

Im Vorführformat 2K DCP

Canoa (Hetzjagd in Canoa)

Von Felipe Cazals, Mexiko 1976

Weltpremiere der digital restaurierten Fassung

Im Vorführformat 2K DCP

Schwarzer Kies

Von Helmut Käutner, BRD 1961

Weltpremiere der digitalen Fassung

Im Vorführformat 4K DCP

Presseabteilung

12. Dezember 2016